

► DIVISION VEHICLE SYSTEMS

14. Dezember 2022

Ringtausch: Rheinmetall liefert hochmoderne Wechsellader-Lkw an Slowenien

Im Zuge eines weiteren von der deutschen Bundesregierung beauftragten Ringtausches liefert Rheinmetall militärische Wechsellader-Lkw an Slowenien. Die 40 neu gebauten Militär-Lkw, die angelehnt sind an Fahrzeuge, die Rheinmetall als sogenannte WLS-Fahrzeuge auch für die Bundeswehr fertigt, sind jetzt in Ljubljana an den slowenischen Kunden übergeben worden. Für Rheinmetall verbindet sich damit ein Auftragswert im niedrigen zweistelligen MioEUR-Bereich.

Die slowenischen Streitkräfte hatten ihrerseits – im Tausch für die neuen Militär-Lkw – vor wenigen Wochen signifikante militärische Unterstützung an die Ukraine geliefert. Neben der Lieferung der Fahrzeuge sind Wechselladepritschen, fünf palettierte Wassertank-module sowie ein erstes Servicepaket inklusive Training Teil der Lieferungen an den slowenischen Kunden.

Bemerkenswert ist die schnelle Realisierung des Projekts bis hin zur Übergabe der Fahrzeuge. Der Tausch basiert auf einer Vereinbarung zwischen den Verteidigungsministerien von Deutschland und Slowenien sowie dem anschließend vereinbarten Liefervertrag mit Rheinmetall vom 5. Dezember 2022. Dabei erfolgten die Verhandlungen aller Beteiligten – des Bundesverteidigungsministeriums, der slowenischen Streitkräfte und Rheinmetalls – äußerst zügig und kooperativ.

Die Übergabe der Fahrzeuge fand jetzt beim lokalen Partner der Rheinmetall MAN Military Vehicles GmbH, der MAN Truck & Bus Slovenija d.o.o., statt. Bereits unmittelbar danach wurden die Fahrzeuge durch Verteidigungsminister Marjan Šarec offiziell in die Armee übernommen. Hiermit wird ein Großteil der Lieferungen bereits abgeschlossen sein, einzelne Komponenten und Trainingsmodule werden aber auch noch in den kommenden zwei Jahren geliefert.

Bei den Wechselladersystemen (WLS) handelt es sich um Fahrzeuge, die in einer vergleichbaren Konfiguration von Rheinmetall MAN Military Vehicles für die Bundeswehr entwickelt wurden. Derzeit werden sie in großer Stückzahl in geschützten sowie ungeschützten Varianten innerhalb eines Rahmenvertrags produziert, den das Koblenzer Bundesamt für Beschaffung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw) mit Rheinmetall getroffen hat.



► Keyfacts

- Ringtausch zugunsten der Ukraine: Rheinmetall liefert im Auftrag der deutschen Bundesregierung militärische Wechsellader Lkw an Slowenien
- Lieferung weitestgehend im Dezember abgeschlossen
- Auftragswert im niedrigen zweistelligen MioEUR-Bereich
- Schnelle Verhandlungen mit deutschem BMVg und slowenischen Streitkräften

► Kontakt

Oliver Hoffmann
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4748
oliver.hoffmann@rheinmetall.com

Dr. phil. Jan-Philipp Weisswange
Stellv. Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4287
jan-philipp.weisswange@rheinmetall.com

► Social Media

 @Rheinmetallag
 @Rheinmetallag

Der Ringtausch ist ein von der deutschen Bundesregierung entwickeltes Verfahren, um die Ukraine bei deren Anstrengungen gegen die russische Invasion in Zusammenarbeit mit den europäischen Nachbarn und NATO-Partnern unterstützen zu können. Dabei geben NATO-Partner Großgerät aus vormals sowjetischer Produktion an die Ukraine ab und erhalten dafür verfügbare Systeme aus westlicher Produktion. Rheinmetall ist bereits an Ringtauschungen mit den griechischen, tschechischen und slowakischen Streitkräften – hier mit Kampf- und Schützenpanzern – beteiligt.